Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

International Center

Education and Culture DG

Lifelong Learning Programme

ERASMUS-Auslandspraktikum (SMP)

Studierende können mit ERASMUS Praktika im europäischen Ausland absolvieren. Die Praktika können in Unternehmen oder anderen Einrichtungen stattfinden. Nicht förderbar sind Praktika in europäischen Institutionen / Organisationen, nationalen diplomatischen Vertretungen sowie Organisationen, die EU-Programme verwalten.

Studierende sammeln dadurch Arbeitserfahrung in einem internationalen Umfeld und lernen die Erfordernisse eines EU-weiten Arbeitsmarktes kennen. Darüber hinaus können sie ihre Schlüsselqualifikationen wie Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Offenheit und Kenntnisse über andere Kulturen und Märkte erweitern.

Derzeit sind am Programm ERASMUS 33 Länder beteiligt: alle Mitgliedstaaten der EU, die Türkei sowie die EFTA / EWR-Länder Island, Liechtenstein, Norwegen. Seit dem 1. Juni 2011 können auch Aufenthalte in der Schweiz und in Kroatien mit ERASMUS gefördert werden.

Die DAAD-Internetplattform EU-COMMUNITY.DAAD.DE bietet Ihnen Informationen und Tipps zur interkulturellen Vorbereitung von Studium und Praktikum in Europa:
http://eu-community.daad.de eu-community

Vorteile und Konditionen eines ERASMUS-Praktikums

- Mobilitätszuschuss zu den auslandsbedingten Mehrkosten von maximal 350,- Euro im Monat
- Sonderzuschüsse für Studierende mit besonderen Bedürfnissen oder mit Kindern
- Praktikumsvergütung bis zu 800,- EUR monatlich anrechnungsfrei
- Förderung eines Pflichtpraktikums oder auch freiwilligen Praktikums zwischen 3 und 12 Monaten
- Bewilligung vorerst für bis 6 Monate mit Möglichkeit auf Verlängerung, vorbehaltlich der vorhandenen Haushaltsmittel
- Förderung ab dem 1. Semester möglich
- Förderzeitraum: 01.06.2013 bis 30.09.2014
- die Teilnahme an einem vorbereitenden ERASMUS-Intensivsprachkurs (EILC) in sogenannten "seltener gesprochenen Sprachen" ist möglich
- Akademische Anerkennung des Praktikums (z.B. durch Eintrag in das Diploma Supplement, ECTS, EUROPASS)
- EU-Praktikumsvertrag zwischen Hochschule, Unternehmen und Studierendem

Bewerbung und Durchführung

Sie suchen sich den Praktikumsplatz individuell und bewerben sich persönlich im ERASMUS-Büro des International Center. Eine Bewerbung ist laufend, vorbehaltlich der vorhandenen Finanzmittel möglich.

einzureichen sind:

- aussagekräftige Beschreibung des Praktikumsvorhabens (ca. eine DinA4-Seite)
- tabellarischer Lebenslauf
- Teilnehmerdatenblatt (siehe Download >ERASMUS-Formulare<)

bei erfolgreicher Bewerbung:

- Unterzeichnung des >Placement Agreement<
  (finanzielle Regelung zwischen der CAU und dem Studierenden / Dokument wird ausgehändigt)
- Unterzeichnung des >Training Agreement<
  (regelt die Inhalte und Ziele des Praktikums / Dokument wird ausgehändigt)

nach der Durchführung:

- Abgabe einer Praktikumsbestätigung mit Nachweis der Praktikumsdauer
- Anfertigung eines Erfahrungsberichts (die Eingabe erfolgt ausschließlich über die Internetseite http://eu-community.daad.de)

Qualität im Auslandspraktikum

Fragen um Lernfaktor, Arbeitsintensität, Entlohnung seitens des Arbeitsgebers und Förderung durch öffentliche Mittel im Rahmen von Studierendenpraktika stellen sich bei Praktika im Ausland ähnlich wie im Inland – wenn vielleicht auch komplexer. Beim Suchen und sichten von Plätzen und Angeboten bitten wir Sie daher in Ihrem Interesse und auch in dem Ihrer Kommilitoninnen und Kommilitonen auf Qualität und Fairness zu achten. Bitte orientieren Sie sich dabei an den Kriterien und Hinweisen aus 2 Publikationen von DAAD, IJAB, Agentur für Arbeit, eurodesk, IAESTE, giz:

- ***Wege ins Auslandspraktikum*:**
  „Qualitätscheck Auslandspraktikum“ (Kap.9)
  http://www.ijab.de/uploads/tx_ttproducts/datasheet/Wege_Ausland_Internet_2010.pdf
- ***Auslandspraktika, Förderungsmöglichkeiten auf einen Blick*:**
  „Kein Holzfällen, kein Jobbing, keine sozialen Dienste“ (Kap.2)
  https://www.daad.de/imperia/md/content/de/ausland/auslandspraktika_final.pdf

Postanschrift

International Center der
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
zu Hd. Sarah Neumann
24098 Kiel

Besucheranschrift

International Center der
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Westring 400
24118 Kiel

Rückfragen

Sarah Neumann, Zi. 02.15
Telefon: 0431-880-1843
Fax: 0431-880-1666
E-Mail: sneumann@uv.uni-kiel.de

Die Bewerbung für Ihre ERASMUS-Förderung geben Sie bitte persönlich im International Center bei Frau Neumann ab. Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass verschiedene Kriterien zu erfüllen sind, um eine ERASMUS-Förderung für ein Auslandspraktikum zu erhalten. 80 Prozent dieser Kriterien, die in einem persönlichen Gespräch mit Ihnen abgefragt werden, müssen dabei erfüllt werden. Die Kriterien können Sie der Anlage entnehmen.

- Anlage -

Name des Studierenden:
Studienfach/ Studienfächer:
Zielland:

Kriterien zur Förderung eines ERASMUS-Praktikums	
Motivation des Praktikums	
Pflichtpraktikum	Ja ☐ Nein ☐
Verbesserung der fachlichen Kompetenzen	Ja ☐ Nein ☐
Verbesserung der interkulturellen Kompetenzen	Ja ☐ Nein ☐
Verbesserung der sprachlichen Kompetenzen	Ja ☐ Nein ☐
Vorbereitung/ Planung	
Beginn und Ende des Praktikums geklärt?	Ja ☐ Nein ☐
Ist eine Anerkennung des Praktikums als Pflichtpraktikum möglich?	Ja ☐ Nein ☐
Sind ausreichende Kenntnisse der Landes-, bzw. der Dienstsprache am Arbeitsplatz, vorhanden?	Ja ☐ Nein ☐
Haben Sie eine Ansprechperson während Ihres Praktikums?	Ja ☐ Nein ☐
Liegt eine Praktikumszusage vor?	Ja ☐ Nein ☐
Finanzierung	
Gibt es eine Praktikumsvergütung? Wenn Ja, wie viel?	Ja ☐, _____ EUR/ Monat Nein ☐
Gibt es andere Leistungen, z.B. eine kostenfreie Unterkunft, eine Monatskarte o. A.? Wenn Ja, welche?	☐ Ja, _____ _____ Nein ☐
Die/Der Studierende ist insgesamt förderungswürdig:	**JA** ☐ **NEIN** ☐

Kiel, _____

_____
(Sarah Neumann)